

Vorlage Nr. IV/36/2023-1
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Neubildung des Jugendhilfeausschusses beim Amt für Jugend, Familie und Frauen

A Problem

Nach § 2 des Gesetzes zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes im Land Bremen (BremAGKJHG) - als Anlage wird eine Ausfertigung beigelegt - ist beim Amt für Jugend, Familie und Frauen ein Jugendhilfeausschuss einzurichten, dem 15 stimmberechtigte Mitglieder - neben weiteren beratenden Mitgliedern - angehören.

Stimmberechtigte Mitglieder sind neben neun Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung oder von ihr gewählten Frauen und Männern, die in der Jugendhilfe erfahren sind (in der Regel die Mitglieder des Ausschusses für Jugend und Familie - allerdings entsprechend zahlenmäßig reduziert), auch 6 Vertreter:innen der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, die in der Stadtgemeinde Bremerhaven wirken.

Diese Mitglieder und deren Stellvertreter:innen müssen von der Stadtverordnetenversammlung für die Dauer der Wahlperiode aus den Vorschlägen gewählt werden, die von den in der Stadtgemeinde Bremerhaven anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe oder deren Zusammenschlüssen einzureichen sind. Dabei sind die Vorschläge der Jugendverbände und Wohlfahrtsverbände zu berücksichtigen.

Darüber hinaus sollen dem Jugendhilfeausschuss je zur Hälfte Frauen und Männer angehören; ferner müssen die Mitglieder für die Stadtverordnetenversammlung wahlberechtigt sein.

B Lösung

Es gingen folgende Vorschläge für die Vertreter:innen der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, die in der Stadtgemeinde Bremerhaven wirken, ein:

a) *Stadtjugendring Bremerhaven*

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 1. Vertreter:in | Söhnke Helms |
| 1. Stellvertreter:in | Anna Marx |
| 2. Vertreter:in | Ralf Grothusen |
| 2. Stellvertreter:in | Sergej Strelow |
| 3. Vertreter:in | Rebecca Philippi |
| 3. Stellvertreter:in | Marcelo Cardoso Mirassol |

b) *Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände Bremerhaven*

Frau Maria Ülsmann

(Vertreterin N.N.)

Herr Thorsten Büsker

(Vertreterin Frau von Glahn-Giesemann)

c) *Freie Träger der Jugendhilfe (außerhalb des Stadtjugendringes und der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände Bremerhaven)*

Herr Michael Baucks

(Vertreterin Frau Elke Diedrichsen)

Die Anschriften der benannten Personen liegen im Amt für Jugend, Familie und Frauen vor.

C Alternativen

Keine.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Anhaltspunkte für finanzielle oder klimaschutzzielrelevante Auswirkungen sowie für eine Genderrelevanz bestehen nicht. Besondere Belange des Sports, von ausländischen Mitbürger:innen oder Menschen mit Behinderung sind nicht betroffen. Eine besondere örtliche Betroffenheit eines Stadtteils kann nicht festgestellt werden.

E Beteiligung / Abstimmung

Die in der Stadtgemeinde wirkenden anerkannten Träger der freien Jugendhilfe oder deren Zusammenschlüsse wurden beteiligt.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Vorlage ist nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zu veröffentlichen und wird über das zentrale Informationsregister der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat stimmt zu, dass der Stadtverordnetenversammlung Bremerhaven die Wahl folgender Mitglieder und Vertreter/innen der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe oder deren Zusammenschlüsse, die in der Stadtgemeinde Bremerhaven wohnen, in den Jugendhilfeausschuss beim Amt für Jugend und Familie empfohlen wird:

Herr Söhnke Helms

(Vertreter:in Frau Anna Marx)

Herr Ralf Grothusen

(Vertreter:in Herr Sergej Strelow)

Frau Rebecca Philippi

(Vertreter:in N.N)

Frau Maria Ülsmann

(Vertreterin N.N)

Herr Thorsten Büsker

(Vertreterin Frau von Glahn-Giesemann)

Herr Michael Baucks
(Vertreterin Frau Elke Diedrichsen)

Frost
Stadtrat

Anlage:
Erstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Gesetz zur Ausführung
des Kinder- und Jugendhilfegesetzes im Lande Bremen